

The Sano logo is positioned in the top right corner of the page. It consists of the word "Sano" in a bold, sans-serif font, with the letter "S" being significantly larger and more stylized than the other letters. The color of the logo is a bright yellow.The background of the slide is a photograph of three men standing in front of a building. The man on the left is wearing a green and white plaid shirt. The man in the middle is wearing a dark jacket. The man on the right is wearing a light blue button-down shirt and glasses. They are all smiling and shaking hands. A large yellow semi-transparent rectangle is overlaid on the center of the image, containing the main title and a subtitle.

SANO FÜTTERUNGSKONZEPT SCHWEIN

Zuchtsauen

HERZLICH WILLKOMMEN

Sehr geehrter Kunde,

Sehr geehrter Interessent,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich für das Sano Fütterungskonzept für Zuchtsauen interessieren.

Auf den folgenden Seiten finden Sie wichtige Informationen rund um das Thema Fütterung für

- Die Tragezeit
- Die Geburtsvorbereitung
- Die Säugezeit
- Die Gützeit

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne unter +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano.de zur Verfügung.

Tragezeit

TRAGEZEIT



Information Lebensphase: Tragezeit

Während der ersten Phase der Trächtigkeit, ca. drei bis vier Wochen nach dem Belegen, dürfen Sauen nicht zu energiereich gefüttert werden, da sonst die Umrauschquote steigt und die Wurfgröße sinkt.

Füttern Sie Ihre Tiere deshalb mit nur etwa 2,3 kg Futter/Tag (ca. 28 MJME).

Bis zum 85. Trächtigkeitstag müssen Ihre Sauen dann in die optimale körperliche Verfassung (Kondition) zum Abferkeln gebracht werden.

Dies ist wichtig für den Geburtsverlauf, die Milchleistung und die Fruchtbarkeit. Kommen Sauen beispielsweise zu fett in das Abferkelabteil, häufen sich Schweregeburten.

Andererseits fressen diese Tiere nach dem Abferkeln zu wenig, so dass sie während der Laktation ihre Fettreserven für die Milchbildung mobilisieren und absäugen.

Dies führt im folgenden wiederum zu Fruchtbarkeitsproblemen, wie eine verzögerte Rausche, Aborte, geringere Wurfgrößen und erhöhte Umrauschraten, da:

„Sauen die abnehmen, nehmen nicht auf“

Streben Sie deshalb bei Altsauen eine Konditionsnote von 3,5 – 4 und bei Jungsau von 4 zum Abferkelzeitpunkt an.

TRAGEZEIT



Das Sano Fütterungskonzept zielt auf die speziellen Leistungsziele der Tragezeit ab:

- viele Würfe pro Sau und Jahr
- effektive MMA- Vorbeugung
- viele lebend geborene, kräftige Ferkel

Bei Interesse kontaktieren Sie noch heute Ihren Sano Fachberater.

Bei weitergehenden Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano-de zur Verfügung

Geburtsvorbereitung

GEBURTSVORBEREITUNG



Information Lebensphase: Geburtsvorbereitung

Da die Tragezeit bei Schweinen zwischen 110 und 120 Tagen variieren kann, stallen Sie Ihre Sauen nach einer gründlichen Wäsche bereits eine Woche vor dem geplanten Geburtstermin in das Abferkelabteil ein.

Dies hat außerdem den Vorteil, dass sich Ihre Tiere und deren Immunsystem an die neue Umgebung gewöhnen können. So bildet die Sau speziell auf die Umgebung abgestimmte Antikörper, die nach der Geburt die Ferkel über die Biestmilch schützen.

Auch Ihre hochtragenden Sauen benötigen ausreichende Mengen Rohfasern, damit die Verdauung optimal abläuft. Fehlt Rohfaser, kann es zu Verstopfungen mit schwerwiegenden Folgen kommen. Denn nun können Giftstoffe, die von Bakterien im Darm Ihrer Sauen gebildet werden, leicht in den Blutkreislauf übertreten und so zu Gesäugeentzündungen (Mastitis) und Milchmangel (Agalaktie) führen. Zudem öffnen sich kurz vor dem Abferkeln die Geburtswege der Sauen. Krankmachende Keime können dadurch leicht in die Gebärmutter eindringen und Gebärmutterentzündungen (Metritis) hervorrufen.

GEBURTSVORBEREITUNG



Das Sano Fütterungskonzept zielt auf die speziellen Leistungsziele der Geburtsvorbereitung ab:

- effektive MMA- Vorbeugung
- problemlose, zügige Geburten
- viele gesunde und kräftige Ferkel

Bei Interesse kontaktieren Sie noch heute Ihren Sano Fachberater.

Bei weitergehenden Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano-online.de zur Verfügung

Säugezeit

SÄUGEZEIT



Information Lebensphase: Säugezeit

In der Säugezeit von mindestens 21 Tagen stehen die Milchbildung und die Reduzierung der Gewichtsverluste Ihrer Sauen im Vordergrund.

Denn es gilt: „**Eine Sau die abnimmt, nimmt nicht auf.**“ Das bedeutet, dass die nächste Belegung bei zu stark abgesäugten Sauen gefährdet ist. Ebenso sinkt bei hohen Körpermasseverlusten die Wurfgröße.

Um die genannten Leistungsziele zu erreichen, muss die Sau hohe Mengen Futter mit viel Energie und einer optimalen Nährstoffzusammensetzung aufnehmen. Gewichtsverluste von 15 – 20kg sind bei hoher Milchleistung nicht zu verhindern.

Um höhere Gewichtsverluste und damit Fruchtbarkeitsstörungen und Rauschprobleme zu vermeiden, benötigt die Sau zusätzlich zu ihrem Erhaltungsbedarf (ca. 1,5 kg Futter) täglich etwa 0,5kg Futter für jedes Ferkel (Milchleistung).

Eine säugende Sau nutzt etwa 80% der Futterenergie für die Milchbildung!

SÄUGEZEIT



Das Sano Fütterungskonzept zielt auf die speziellen Leistungsziele der Säugezeit ab:

- hohe Futtermittel- und Milchleistung
- geringe Saugferkelverluste
- viele schwere abgesetzte Ferkel

Bei Interesse kontaktieren Sie noch heute Ihren Sano Fachberater.

Bei weitergehenden Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano-online.de zur Verfügung

Güstzeit

GÜSTZEIT



Information Lebensphase: Günstzeit

Füttern Sie Ihre Sauen nach dem Umstallen in das Deckzentrum weiter mit der Laktationsmischung, um einen Futterwechsel zu vermeiden.

Bei **Jungsaunen** werden in der Regel zwischen 12 – 18 befruchtungsfähige Eier gebildet, wobei die Anzahl von der 1. bis 3. Rausche ansteigt. Deshalb sollten Sie Ihre Jungsaunen erst ab der 3. Rausche das erste Mal belegen.

Bei **Altsauen** werden normalerweise 20 – 24 Eier gebildet. Dies erklärt, warum die Würfe von Jungsaunen immer etwas kleiner sind.

Insgesamt sterben etwa 60% aller befruchteten Eizellen vor der Geburt der Ferkel ab. Steigern Sie deshalb die Anzahl befruchtungsfähiger Eier, indem Sie die Futtermenge vor dem Decken auf 40 MJME bzw. ca. 3 kg Futter je Tier und Tag steigern (Flushing Fütterung).

So erhöhen Sie besonders bei abgesäugten Altsauen und Jungsaunen die Fettbildung vor dem Decken. Dies führt zu einer höheren Ovulationsrate. Denn: je mehr Eier gebildet werden, umso mehr werden befruchtet und nisten sich ein. Das erhöht die Anzahl der lebend geborenen Ferkel.

GÜSTZEIT



Information Lebensphase: Günstzeit

Falls Sie im Deckzentrum schon das Futter für die tragenden Sauen füttern, so können Sie mit 200g **SanEnergy**® zusätzlich zum Tragefutter die Energieaufnahme erhöhen.

Im Deckzentrum sollen die Tiere schnell wieder in die Rausche kommen und erfolgreich belegt werden. Deshalb müssen durch zusätzliche Mengen an Vitaminen und Spurenelementen die hormonellen Abläufe optimiert werden.

Da an das Futter für Leersauen hohe Anforderungen gestellt werden, füttern Sie die Sauen in dieser Phase weiterhin mit dem Laktationsfutter mit 3,5% **Sauengold Lac**® und 5% **SanEnergy**®.

Versorgen Sie Ihre Tiere zur Stimulierung der Rausche außerdem mit 25g **Fertisan**® **Sauen** je Tier und Tag.

Damit:

- versorgen Sie Ihre Sauen mit allen wichtigen Wirkstoffen für beste Fruchtbarkeit
- erhöhen Sie die Ovulationsrate
- stimulieren Sie die Rausche
- verbessern Sie den Besamungserfolg

GÜSTZEIT



Das Sano Fütterungskonzept zielt auf die speziellen Leistungsziele der Günstzeit ab:

- gut sichtbare und deutliche Rausche
- viele befruchtungsfähige Eizellen
- erfolgreiche Besamung 4 bis 7 Tage nach dem Absetzen

Bei Interesse kontaktieren Sie noch heute Ihren Sano Fachberater.

Bei weitergehenden Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter +49 (0)87 44 96010 oder per E-Mail unter info@sano-online.de zur Verfügung



Vielen Dank für die Interesse am Sano Fütterungskonzept für Zuchtsauen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne unter der Telefonnummer +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano.de zur Verfügung.

Sano